



Bildervortrag über ein buntes Europa in gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre

Europabüro des ArL Leine-Weser und Stadtbücherei Bad Salzdetfurth organisieren gemeinsam eine Lesung von Oliver Lück über ein buntes Europa

Bad Salzdetfurth. – „Zeit als Ziel“ – unter diesem Titel referierte der Journalist, Fotograf und Buchautor Oliver Lück am Donnerstag, 06. März 2025, in der Stadtbücherei im Kulturbahnhof Bad Salzdetfurth.

Rund 30 Interessierte hörten in gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre gespannt zu, als der 51-jährige von der Schönheit, Vielfalt und den Gesichtern Europas aus über 35 Jahren Reisen durch unseren Kontinent berichtete. Er ist bereits länger unterwegs, als es die Stadtbücherei gibt, die in diesem Jahr 20-jähriges Bestehen feiert. Er brachte Bilder, kürzere gelesene Geschichten und zahlreiche Anekdoten mit. Zudem gab er Einblicke in das Arbeiten als Journalist, Fotograf und Buchautor.

Unter dem Motto „Europa ohne Ende“ tourt Oliver Lück mit seinem VW-Bus durch die unterschiedlichen Länder, um außergewöhnliche Menschen und Kulturen kennenzulernen und deren Geschichten weiterzuerzählen. Er trifft dabei die einfachen Leute: Einen Mann, der drei fremden Rumänen sein Auto leiht, weil er an das Gute im Menschen glaubt. Eine junge Frau, die mit ihren Freunden mutig gegen die Mafia kämpft. Oder einen Mann, der in einer 700 Jahre alten Wassermühle lebt und dort zehntausende Gegenstände gesammelt hat, darunter die größte Mausefallensammlung Europas.

Die Veranstaltung wurde organisiert von der Stadtbücherei Bad Salzdetfurth und finanziert vom Europabüro des Amtes für regionale Landesentwicklung Leine-Weser.

Hintergrundinformationen:

Das Europabüro des ArL Leine-Weser versteht sich als Anlaufstelle für alle in der Region Leine-Weser, die mehr über Europa wissen wollen. Dafür erschließen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter europäische Informationsquellen und organisieren Veranstaltungen zu europäischen Themen. In enger fachlicher Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung sowie dem Europäischen Informationszentrum (EIZ) Niedersachsen liegt der Schwerpunkt der Aktivitäten auf der Förderung des Europabewusstseins in der Öffentlichkeit. Das Angebot richtet sich an alle

Nr. 03 / 07. März 2025

Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser
Bahnhofsplatz 3-4, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 6970-148
Fax: (05121) 6970-202

www.arl-lw.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de



Bürgerinnen und Bürger in der Region, in besonderer Weise an Schulen.

Für inhaltliche Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Frau Heine
Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser

Bahnhofsplatz 3-4
31134 Hildesheim

Tel.: +49 5121 6970-116
E-Mail: jessica.heine@arl-lw.niedersachsen.de
www.arl-lw.niedersachsen.de

An zwei Standorten in Hildesheim und Sulingen, vereint das Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser eine Vielzahl an Kompetenzen: Beratend, vernetzend und unterstützend stehen die Landesbeauftragte Frauke Patzke und ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Region in den Bereichen regionale Landesentwicklung, Städtebauförderung, Raumordnung, Stiftungsaufsicht, Flurbereinigung, Dorfentwicklung, ländliche Entwicklung und Domänenverwaltung zur Seite. Das ArL Leine-Weser trägt die Anliegen aus der Region an die Landesregierung heran und andersherum nimmt es Impulse aus der Landeshauptstadt entgegen.

Dabei stehen die Themen der Zeit und Zukunft wie Digitalisierung und Innovation, Fachkräftesicherung, Integration, Klima- und Umweltschutz, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft, regionale Daseinsvorsorge, (nachhaltige) Mobilität, Stadt- bzw. Ortsentwicklung und Tourismus im Fokus der Aktivitäten. Entlang dieser und weiterer Themen initiiert, koordiniert, bündelt und setzt das ArL Leine-Weser gemeinsam mit Partnern und Partnerinnen aus der Region Leine-Weser erfolgreich Entwicklungskonzepte und Förderprojekte um.

www.arl-lw.niedersachsen.de

Nr. 03 / 07. März 2025		
Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser Bahnhofsplatz 3-4, 31134 Hildesheim	Tel.: (05121) 6970-148 Fax: (05121) 6970-202	www.arl-lw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de